

wagnerkunstmanagement

Postfach 520318
D-22593 Hamburg
Tel. +49-40-897 20 77 8-0
Fax +49-40-897 20 77 8-3
Mobil +49-171 227 23 54
wagner@wagnerkunstmanagement.de
www.wagnerkunstmanagement.de



im penthouse Giesestrasse 32, II 22607 Hamburg

PRESSEMITTEILUNG

31. Juli 2013

wagnerkunstmanagement „im penthouse“ lädt ein zur Vernissage am 12. September 2013 und zeigt

Mathias Kadolph
Skulpturen + Zeichnungen

Die Vernissage findet „im penthouse“ in der Giesestrasse 32, II OG, 22607 Hamburg (Othmarschen) von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. **

Die Ausstellung ist bis zum 13. Oktober 2013 geöffnet und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter 0171-227 23 54 zu besuchen. Aktuelle Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Pressetermin/ Vorbesichtigung Mittwoch, den 11. September 2013 von 16.00 bis 18.00 Uhr, gemeinsam mit dem Künstler.

Mit dieser Ausstellung erleben wir eine absolute Premiere; die in den letzten drei Jahren entstandenen Zeichnungen wurden in Hamburg bisher noch nicht gezeigt. Könnte man bei einem Bildhauer erwarten, dass die Zeichnungen primär als Entwurfszeichnungen entstanden sind, widerlegt Mathias Kadolph diese These beeindruckend.

***Mathias Kadolphs** künstlerische Standortbestimmung definiert sich primär über das Material Holz. Er beruft sich auf Carl Andres Überzeugung, dass „Holz die Mutter der Materie“ sei. Ähnlich wie Andre fasziniert ihn die Auseinandersetzung mit dem Raum. Die „Dreidimensionalität in zweifacher Hinsicht, verstanden nicht nur als physikalische Tatsache, sondern auch als geistiger, physischer Spielraum, in dem der Mensch agiert. Ich spüre die Begrenztheit, Eingebundenheit in ihrer Widersprüchlichkeit auf, und überwinde sie bewusst, um den Dialog aktiv nach außen zu richten.“*

Abstraktes reibt sich am Abbildhaften, Tektonisches am Narrativen, Reduktion an Leichtigkeit und Spiel. Die Stärke des Ausdrucks liegt für ihn im Weglassen, dem Misstrauen gegenüber dem überdeutlich Formulierten. Das gewachsene Material trägt die Komposition und entwickelt ihr Gewicht im Raum.

Parallel „experimentiert“ Mathias Kadolph mit einer anderen Ausdrucksform der Zeichnung. An ihr schätzt er besonders die Spontanität und den direkten Ausdruck. Obwohl es sich hierbei nicht um Entwurfszeichnungen handelt, findet sich in allen Zeichnungen das Element Raum genau wie in den Skulpturen wieder. Wie der Raum für die Baukunst und der Körper für die Plastik, so ist die Linienführung für die Zeichnung die Herausforderung.

Eine der besonderen Eigenschaften der zeitgenössischen Kunst ist ihre Fähigkeit zur „Entgrenzung“. In diesem Sinne können die Arbeiten von Mathias Kadolph Irritationen auslösen, durch ihre künstlerische Qualität überzeugen und unsere sinnliche Wahrnehmungsfähigkeit stärken und erweitern.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Anncatrin I. Wagner

* weitere Informationen zu unseren Künstlern finden Sie unter www.wagnerkunstmanagement.de

** Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln; S 1/ S 11 oder Bus 286 bis S-Othmarschen, dann noch 9 Gehminuten

KurzBio

Mathias Kadolph

1957	in Hannover geboren.
1978-1981	Architekturstudium an der Universität Hannover
1982-1988	Studium Freie Kunst (Plastik) Hannover

Mathias Kadolph lebt und arbeitet in Hamburg.